

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 107/108 (1936)
Heft: 9: Zur Landesausstellung 1939

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Landesausstellung 1939

BAND 107 NR. 9

29. FEBRUAR 1936

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
40 Fr.; Ausland 50 Fr., postamtlich abonniert
40 Fr. zuzüglich Gebühren. / Einzel-Nr. 1 Fr.

VERLAG C. & W. JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postcheck VIII 6110
Telephon: 34.507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch die A.-G. der Unternehmungen
RUDOLF MOSSE, Zürich, Basel. / Die
vierspaltene Colonelzeile 50 Cts., Titelseite
80 Cts., ausländ. Anzeigen 60 Cts., Titelseite 1 Fr.

SCHWEIZ. OELFEUERUNG



Cuenod

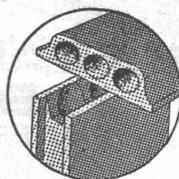
ÜBER 5000 BRENNER IN DER SCHWEIZ

FABRIK: GENÈVE
FILIALEN

ZÜRICH, LÖWENSTRASSE 3, SIHLPORTE,
BERN, MORILLONSTRASSE 4,
BASEL, MARGARETHENSTRASSE 72,
LÜZERN, BUNDESPLATZ 14,

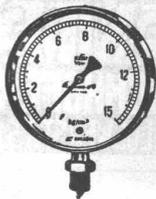
TELEPHON 56844.
TELEPHON 27857.
TELEPHON 23115.
TELEPHON 24157.

Architekten, Baufachleute, verlangt die Gratiszustellung unserer aus-
führlichen Literatur



BAUKORK A. G.
Göthardstrasse 61
Tel. 38.012 ZÜRICH

Baukork



MANOMETER A.-G., ZÜRICH

BUREAU UND LAGER: STAMPFENBACHSTRASSE 61 ■ TELEPHON 20.423 ■ FABRIK: ZÜRICH-SEEBACH

Manometer, Thermometer, Dynamometer

anzeigend, kontaktgebend, schreibend, mit Fernleitung, f. Maschinen, f. wärmetechn. Anlagen, f. Fahr- u. Flugzeuge

Dampfkessel-Armaturen

„Rhei“-Ventile, „Cardo“-Wasserstände, Injektoren, Kondensstöpfe, Sicherheitsventile, Hähne u. a. m.



ERWIN MAIER, BERATENDER INGENIEUR SCHAFFHAUSEN

Dipl. Ing. E. T. H., Mitglied S. I. A. u. A. S. I. C. Steigstrasse 51 - Telephon 16.56

INGENIEUR-BUREAU

Beratung, Projekte, Bauleitungen und Gutachten für Hoch- und Tiefbauten aller Art

SPZIALITÄT: EISENBETONBAU

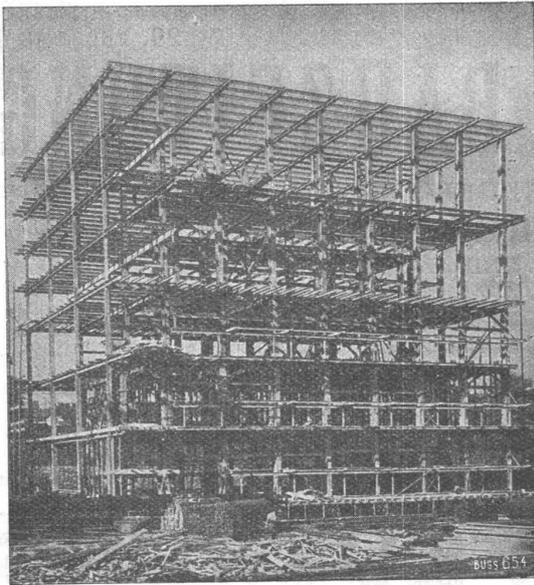
GLASDACH

KITTLOS MIT BLEIBANDEN

Ausführung auf Holz, Eisen und Beton
Umdecken gekitteter Glasdächer

JAKOB SCHERRER ZÜRICH 2

Allmendstrasse 5/7 Telephon 57.980



Stahlskelett des Kühlhauses im Bahnhof Basel.

STAHL- HOCHBAU

BUSS & BASEL

Raumschutzanlagen
für den
Luftschutz
Fachmännische Beratung
FEGA A.-G.
vorm. KREIS & SCHLAEFLI A.-G.
ZÜRICH
Müllerstr. 12
Telephon 32.915

FLANKENSCHLIFF NACH SYSTEM „MINERVA“
FABRIKATION VON ZAHNRÄDERN FÜR
JEDEN VERWENDUNGSZWECK
**ZAHNRÄDER
FABRIK**
SAUTER, BACHMANN & CO
NETSTAL TELEPHON 4.44

SCHLEUDERGUSS-MUFFENROEHREN
5 Meter Baulänge

KÄGI & CO., WINTERTHUR

PATENTE
ERWIRKT **H. KIRCHHOFER**
ZÜRICH LOEWENSTR 51
Hochschule
für Baukunst Weimar
Dir. Schulze-Naumburg.
Ausbild. von H. T. L. = Absol. 3. Dipl.-Arch.

Schweiz. Sprengstoff A.G. Cheddite & Dynamit

Fabriken in Liestal und Isleten (Kt. Uri) Bureau in Liestal Telephon 182
Telegr.-Adr.: Cheddite Liestal

liefert die bewährten

Sicherheitsprengstoffe: { Gelatine Telsit, Spezial Gelatine Telsit,
Cheddite und Gelatine Cheddite, sowie
ungefrierbare Dynamite und Sprengelatine

Prima Sprengkapseln in Kupfer und Aluminium, Züandschnüre und Zubehör

Generalvertreter für die französische Schweiz: **Petitpierre Fils & Cie., Neuchâtel**

STÜSSI ROHRE



ohne Armierung

mit Glockenmuffe, kleiner Wandstärke
grosser Elastizität, dichter porenfreier
Betonstruktur, hoher mechanischer
Festigkeit.

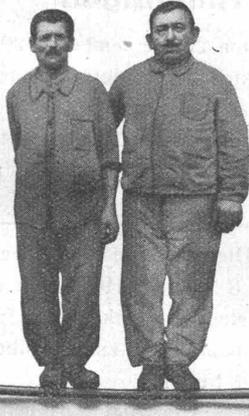
Baulänge 1,5 m Lichtweite 25-80 cm

**Das billige Schleuderbetonrohr
für hohe Ansprüche.**

Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft
Luzern Telefon 20.553

Die untenstehende Autotypie zeigt die grosse Durchbiegung

unserer
30 mm
Druckrohre,
Länge 2 m,
aus nicht
geglühtem
Gusseisen.



Unsere
andern
Rohr-
dimen-
sionen
verhalten
sich ent-
sprechend.

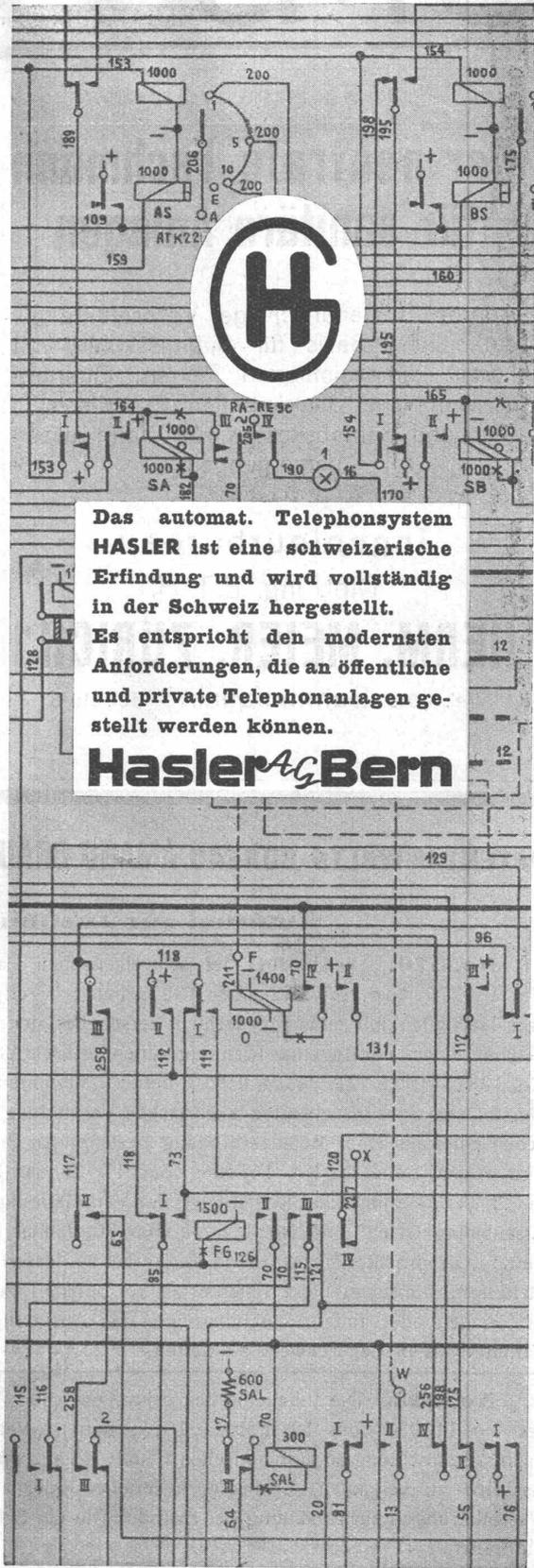
Wir fabrizieren und liefern ab Lager in hochwertiger,
sehr weiträumiger Ausführung:

Ueberflurhydranten in solidester Konstruktion
und höchster Leistungsfähigkeit.

1a Druckrohre aus dichtem Grauguss in
Längen bis 4 m mit allem Zubehör, Probedrücke
20 bis 25 at garantiert.

Verlangen Sie unsere Prospekte, Untersuchungsberichte der
E. M. P. A. in Zürich und Zeugnisse über ausgeführte Anlagen.

Chrétien & Co., Giessereien, Liestal
Telephon 72.603



**Das automat. Telefonsystem
HASLER ist eine schweizerische
Erfindung und wird vollständig
in der Schweiz hergestellt.
Es entspricht den modernsten
Anforderungen, die an öffentliche
und private Telefonanlagen ge-
stellt werden können.**

Hasler AG Bern

OMS - Kläranlagen A.-G., Goldbach-Zürich

Zentralkläranlagen Hausklärgruben

das Frischwasser-Klärverfahren mit automatischer Schwimmstoffabscheidung

Der neutrale Fachmann für sanitäre Anlagen

Approx. Kostenanschläge, Vorprojekte als einheitliche Basis für Submissionen, mit kompl. dimensionierten Plänen, Offertenvergleiche, Baukontrollen, Expertisen Bau- und Betriebskosten von Warmwasser-Versorgungen

Ingenieurbureau:

Dipl. Ing. E. T. H.

HERM. MEIER, ZÜRICH 1

Tel. 31948 Bahnhofquai 15 Tel. 31948

Die pastellfarbige waschbare u. lichtechte

Galban
Schweizer-Tapete

zu Fr. 3.80 bis Fr. 4.50 per Normalrolle

GALBAN-TAPETEN-VERTRIEB, Effingerstr. 21, BERN
BAUHAUS & INNENDEKORATIONS A.G. Tel. 25.658

BIBER

Seit 30 Jahren anerkannt bestes und billigstes

Mörteldichtungsmittel

gegen Erdfeuchtigkeit, Grundwasser, Schlagregen etc.

Martin Keller & Co., Wallisellen-Zürich

Inhaber: MARTIN KELLER & HARTWIG HÜBNER — TELEPHON 932.114

PATENTANWALTS-BUREAU AMAND BRAUN, Nachf. v. A. Ritter, Rümelinbachweg 10, BASEL

Offerten zur Ausübung patentierter Erfindungen

No. 570. Die Inhaber der schweizerischen Patente No. 130779 vom 17. Dezember 1927, betr.: „Verfahren zum Herstellen mit einer Oxydschicht versehener, den elektrischen Strom nur in einer Richtung leitender Elektroden“; No. 138134 vom 21. Januar 1929, betr.: „Verfahren zur Herstellung einer gutleitenden elektrischen Verbindung zwischen einer aus einer Metallverbindung bestehenden Schicht und einem Leiter“; No. 167738 vom 17. Januar 1933, betr.: „Vorrichtung zum Registrieren der Verkrümmung von Eisenbahngleisen“ und No. 118322 vom 30. Januar 1926, betr.: „Gleichrichter-Element und Verfahren zu dessen Herstellung“, wünschen diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 623. Die Inhaberin des schweizerischen Patentes No. 113937 vom 12. Februar 1925, betr.: „Verlangsamungseinrichtung an automatischen Feuerwaffen“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 704. Die Inhaberin des schweizerischen Patentes

No. 142876 vom 26. September 1929, betr.: „Verfahren zum Betriebe elektrischer Widerstandsöfen und elektrischer Widerstandsofen zur Ausübung des Verfahrens“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 778. Die Inhaberin des schweizerischen Patentes No. 169319 vom 8. Februar 1933, betr.: „Kämmaschine“, wünscht dieses Patent zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 779. Die Inhaberin der schweizerischen Patente No. 125106 vom 14. Februar 1927, betr.: „Speiseventil für Druckluftbremsen“; No. 149302 vom 10. Februar 1930, betr.: „Druckluftbremse für Eisenbahnfahrzeuge und dergl.“; No. 159808 vom 19. Februar 1932, betr.: „Akustische Vorrichtung mit pneumatischer Steuerung“ und No. 160435 vom 24. Februar 1932, betr.: „Filtriervorrichtung für gasförmige oder flüssige Druckmittel“, wünscht diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

Auskunft über obige Patente erteilt Ingenieur und Patentanwalt Amand BRAUN, Nachf. von A. Ritter, BASEL.